

SIGNATURE 12.2

Sehr geehrte Musikliebhaber,

herzlichen Glückwunsch und vielen Dank, dass Sie sich für einen Plattenspieler von Pro-Ject Audio Systems entschieden haben.

Ihr Signature 12.2 Plattenspieler wurde von erfahrenen Technikern handgefertigt und strengen Tests unterzogen, damit Sie viele Jahre lang Freude daran haben und er Ihnen zuverlässig dient.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen.

Wichtig:

Ihr Plattenspieler wurde teilweise zerlegt versandt, um Schäden an empfindlichen Teilen zu vermeiden. Bitte überprüfen Sie sofort, ob weder die Verpackung noch das Gerät während des Transports beschädigt wurden. Wenn Teile fehlen oder das Gerät beschädigt ist, nehmen Sie es bitte nicht in Betrieb und wenden Sie sich an Ihren Händler.

Inhaltsverzeichnis

Produktillustrationen	4-5
<u>Aufbau</u>	
1. Transportsicherungsschrauben	6
2. Plattentellermontage	6-7
3. Montage des Flywheels (Idler Pulley)	7
4. Montage der Antriebsriemen	8
5. Tonarmmontage	8
a) Montage des demontierbaren Teils des Tonarms	8-9
b) Tonarmausgangsstecker	9-10
c) Horizontale Bewegungssicherungsschraube	10
d) Headshell	10-11
e) Tonabnehmermontage	11-12
f) Montage des Gegengewichtes / Auflagekrafteinstellung (VTF)	13-14
g) Anti-Skating Montage und Einstellung	14-15
6. Einstellen der Tonarmhöhe (VTA)	15-16
7. Azimuteinstellung	16-17
8. Waagrechte Abspielposition des Plattenspielers einstellen	17
9. Abspielgeschwindigkeit	18
10. Anschluss des Netzteils	18
11. Anschluss an einen Verstärker/Phonovorverstärker	18
12. Wartung und Reinigung	18
Technische Spezifikationen	19
Fehlerbehebung, Garantie, Service	20
Konformitätserklärung	21
Explosionsdarstellung der Verpackung	22

Bitte leisten Sie Ihren Beitrag zum Umweltschutz:

Entsorgung von Verpackungsmaterial:

Die Verpackung von Pro-Ject wurde sorgfältig entwickelt, um Ihre Komponenten vor Transportschäden zu schützen. Wir empfehlen Ihnen dringend, die Originalverpackung aufzubewahren, damit Sie Ihren Plattenspieler auch in Zukunft sicher versenden oder transportieren können.

Die Verpackungsmaterialien wurden jedoch so ausgewählt, dass sie umweltfreundlich sind. Wenn Sie die Verpackung entsorgen müssen, recyceln Sie sie bitte.

Allgemeine Informationen

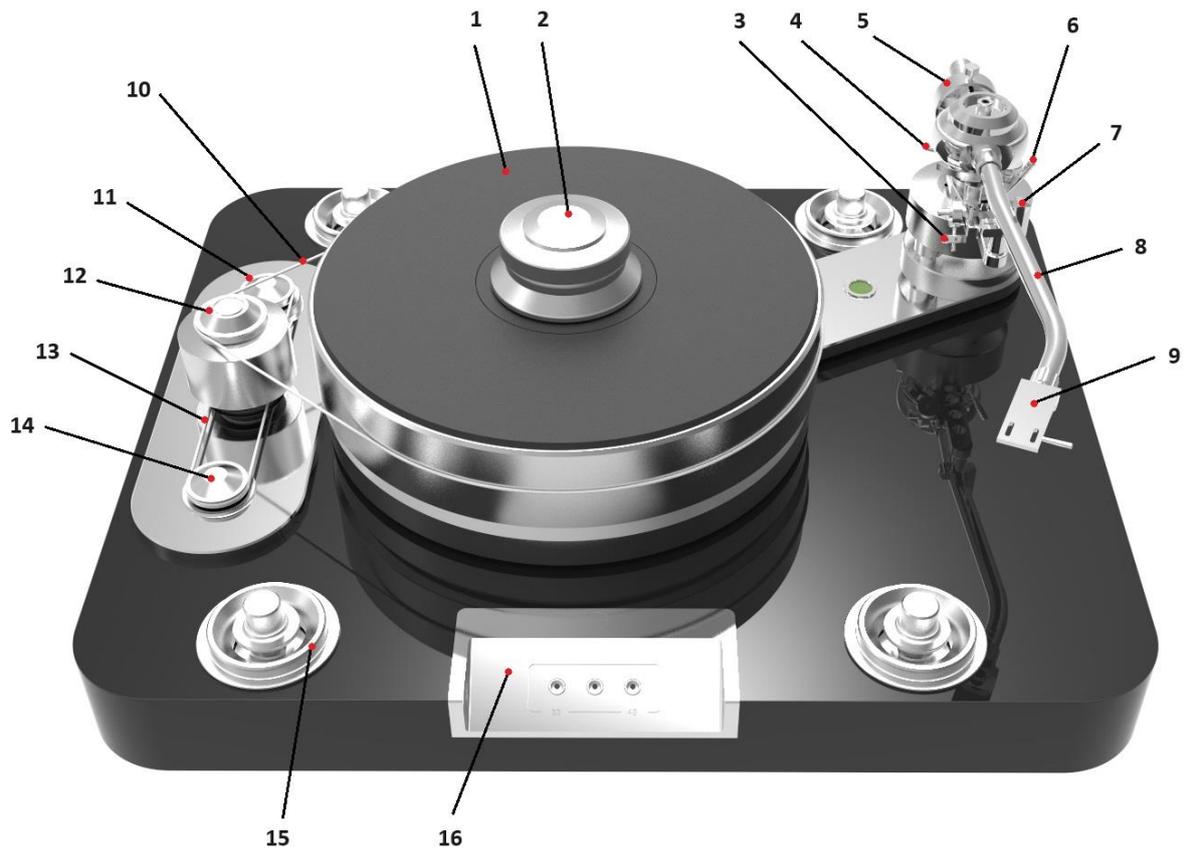
Bedienelemente, Funktionen und Anschlüsse

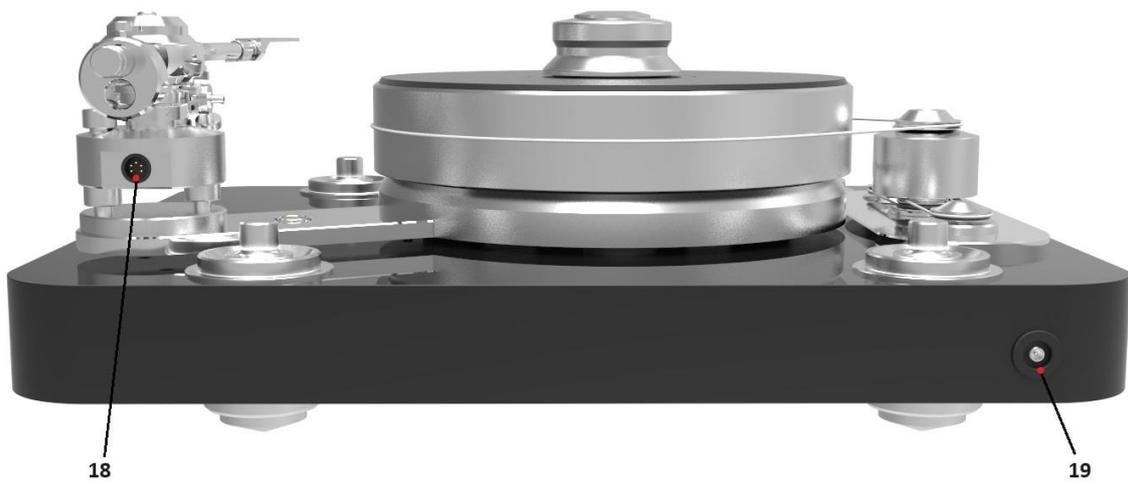
- 1 PLATTENTELLER MIT VINYL-MATTE
- 2 PLATTENPUCK
- 3 ANTI-SKATING-MECHANISMUS MIT FADEN
- 4 ANTI-SKATING-HAKENSCHRAUBE
- 5 TONARM-GEGENGEWICHT
- 6 TONARM LIFTHEBEL
- 7 TONARM AUFLAGE
- 8 TONARMROHR
- 9 HEADSHELL
- 10 HAUPTPLATTENTELLER-ANTRIEBSRIEMEN
- 11 HINTERER MOTOR
- 12 FLYWHEEL (IDLER PULLEY)
- 13 FLYWHEEL ANTRIEBSRIEMEN
- 14 VORDERER MOTOR
- 15 HÖHENVERSTELLBARE, FEDERGELAGERTE FÜSSE
- 16 GESCHWINDIGKEITSEINSTELLUNG
- 17 TRANSPORT-SCHRAUBEN
- 18 5-POLIGE DIN-AUSGANGSBUCHSE
- 19 STROMVERSORGUNGSBUCHSE

Zubehör

- a SINGLES ADAPTER
- b INBUSSCHLÜSSEL 1,5 mm (AZIMUTH-EINSTELLUNG)
- c INBUSSCHLÜSSEL 2 mm (TONABNEHMEREINSTELLUNG, VTA-FESTSTELLSCHRAUBE)
- d INBUSSCHLÜSSEL 3 mm
- e GEGENGEWICHT
- f GEGENGEWICHT-EINSATZ 30 mm
- g GEGENGEWICHT-EINSATZ 45 mm
- h TONABNEHMER-AUSRICHTUNGSWERKZEUG PRO-JECT ALIGN IT
- i WEISSE BAUMWOLLHANDSCHUHE
- j TUCH
- k ANSCHLUSSKABEL (5P DIN auf RCA)
- l PLATTENPUCK
- m UNIVERSELLES NETZTEIL

- n 2 STÜCK ERSATZ-ANTI-SKATING-FADEN
- o WASSERWAAGE PRO-JECT LEVEL IT
- p ELEKTRONISCHE STYLUS-WAAGE PRO-JECT MEASURE IT S2
- q GEBRAUCHSANWEISUNG





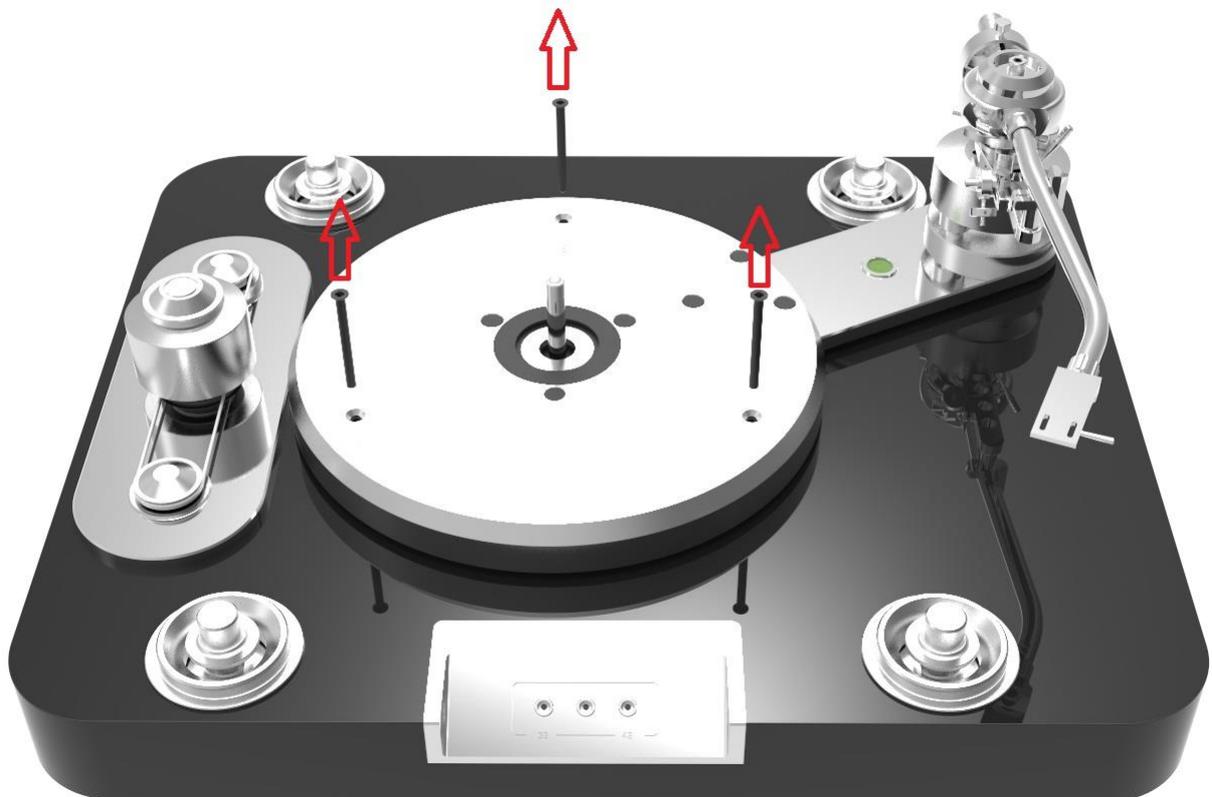
AUFBAU

1. TRANSPORTSICHERUNGSSCHRAUBEN

Der Plattenspieler wird teilweise zerlegt und für einen sicheren Transport sorgfältig verpackt geliefert. Nehmen Sie alle Teile vorsichtig aus der Transportverpackung. Die Verpackungsabbildung auf der letzten Seite dieser Anleitung zeigt Ihnen, wie der Plattenspieler verpackt ist und wo sich die einzelnen Teile in der Verpackung befinden.

Vergewissern Sie sich, dass die Oberfläche, auf der Sie den Plattenspieler aufstellen möchten, eben ist (verwenden Sie eine Wasserwaage), bevor Sie den Plattenspieler darauf stellen.

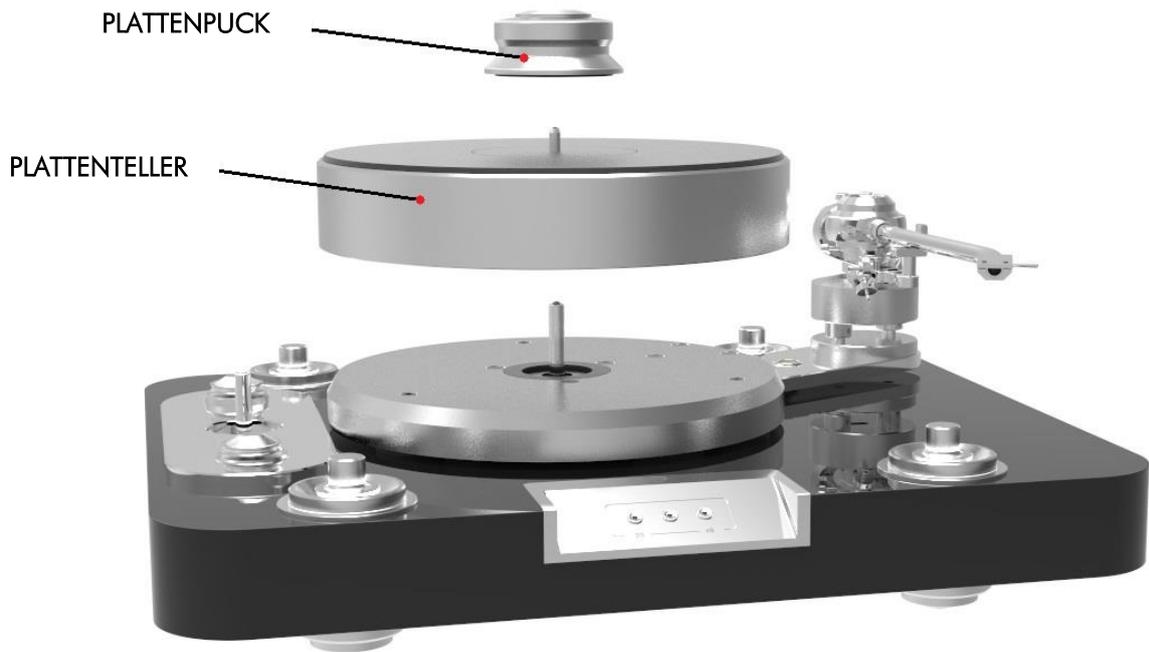
Bevor Sie den Hauptteller des Plattenspielers zusammenbauen, müssen Sie die drei Transportschrauben aus dem Subchassis entfernen. Dazu benötigen Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher.



2. PLATTENTELLERMONTAGE

Vor dem Einbau des Plattentellers müssen die Spindelabdeckung vom Plattenspielergehäuse und die Lagerabdeckung vom Plattenteller entfernt werden. Es ist wichtig, den Zustand des Schmiermittels auf der Spindel zu überprüfen. Die Spindel und das Lager im Plattenteller wurden während der Herstellung geschmiert. Wenn Sie keine Anzeichen von Schmiermittel auf einem der Teile feststellen, geben Sie zwischen 0,25 und 0,5 ml des mitgelieferten Pro-Ject Grease it-Zubehörs hinzu.

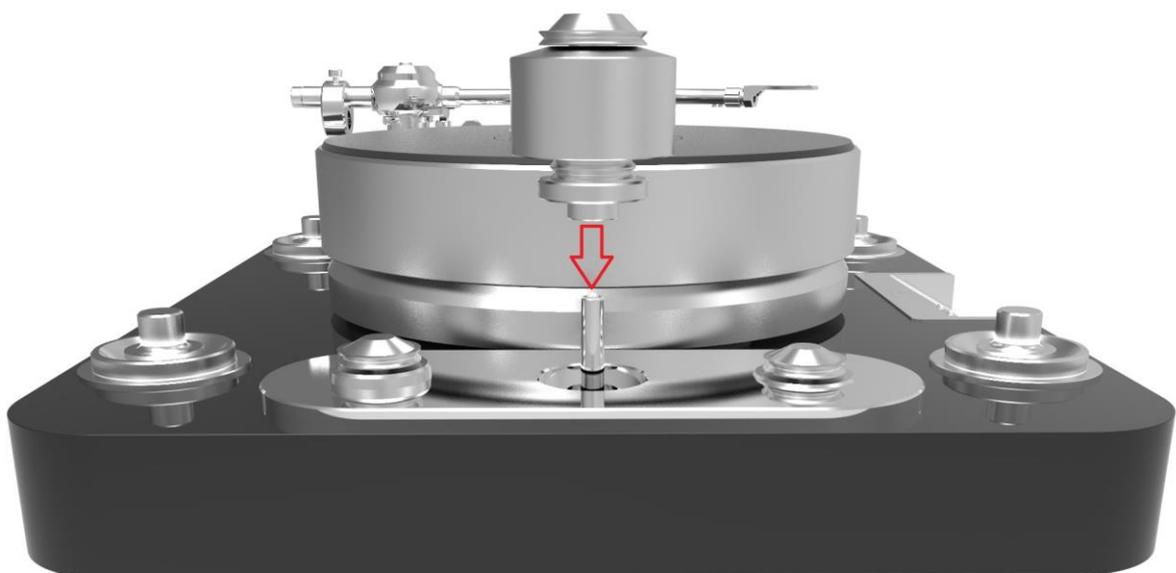
WARNUNG: Der Plattenteller schwebt auf Magneten. Achten Sie beim Aufsetzen auf die Welle darauf, den Magneten nicht zu beschädigen.



3. MONTAGE DES FLYWHEELS (IDLER PULLEY)

Das Flywheel befindet sich als Teil des Zubehörs in der kleinen Box im oberen Schaumstoffeinlage der Verpackung.

Es besteht aus zwei Teilen. Einer wird von den Motoreinheiten angetrieben, der andere schwebt auf dem Magnetkissen. Beide Teile bilden eine Einheit, die auf einer gemeinsamen Welle gelagert ist. Entfernen Sie vor der Installation dieses Kits die Abdeckungen von der Welle und dem Lager. Überprüfen Sie, ob die Schmierung ausreichend ist. Schmieren Sie gegebenenfalls mit dem im mitgelieferten Zubehör enthaltenen Fett.

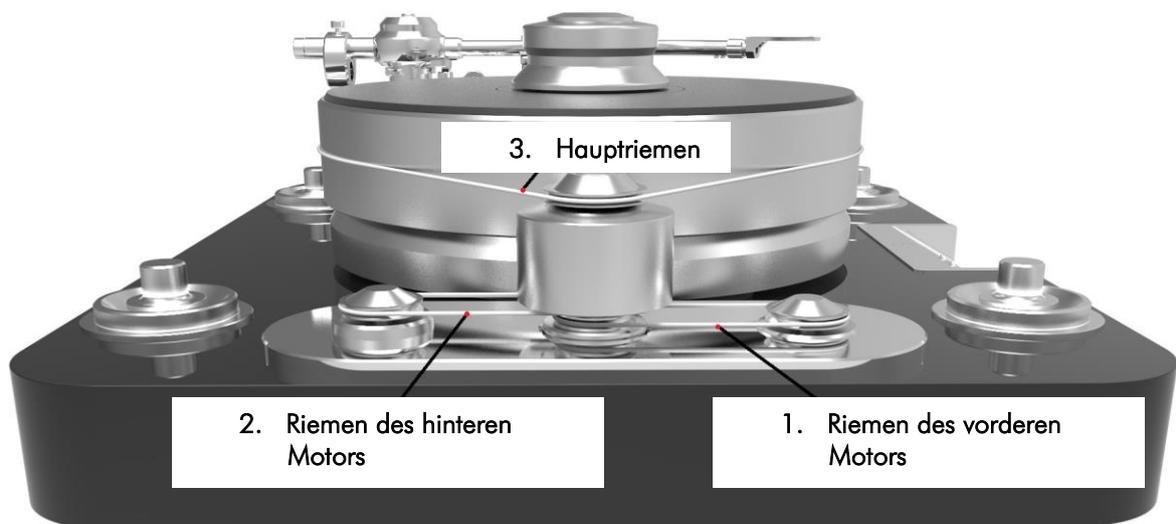


4. MONTAGE DER ANTRIEBSRIEMEN

Nach der Installation des Flywheels, können wir die Riemen des Plattentellers montieren.

1. Installieren Sie zunächst den kurzen Riemen über der vorderen Motorriemenscheibe und dem unteren Teil des Flywheels.
2. Installieren Sie anschließend den kurzen Riemen über der hinteren Motorriemenscheibe und dem oberen Teil des Flywheels.
3. Als letzten Schritt installieren Sie den Hauptriemen des Plattentellers über der obersten Motorriemenscheibe des Flywheels und dem Hauptteller des Plattentellers.

WARNUNG: Bedenken Sie, dass Handschweiß oder Fett die Funktion der Riemen beeinträchtigen können. Dehnen Sie die Riemen nicht zu stark, um Beschädigungen zu vermeiden.



5. TONARMMONTAGE

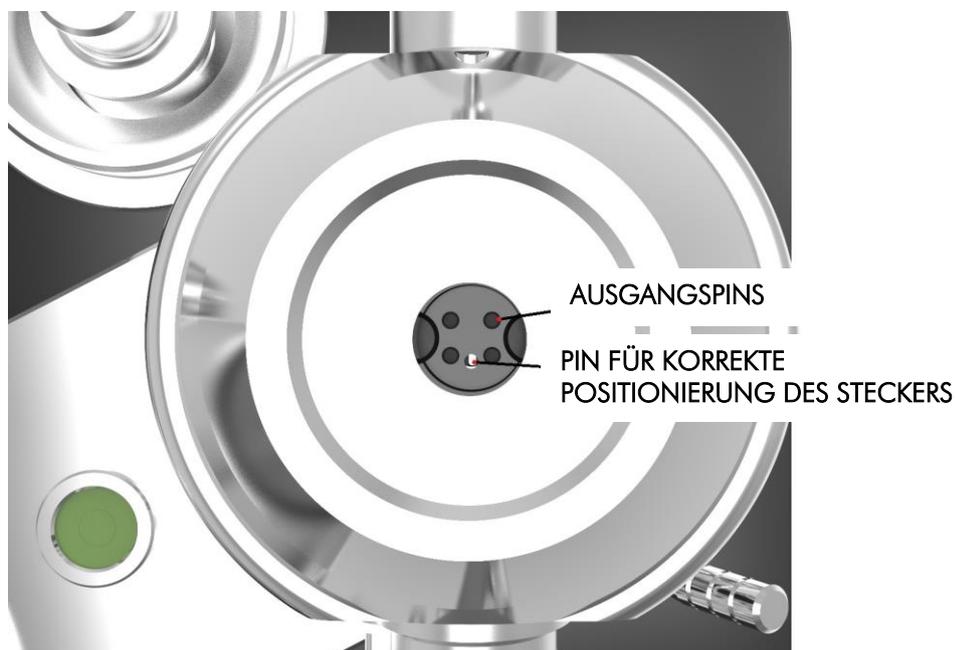
a) Montage des demontierbaren Teils des Tonarms:

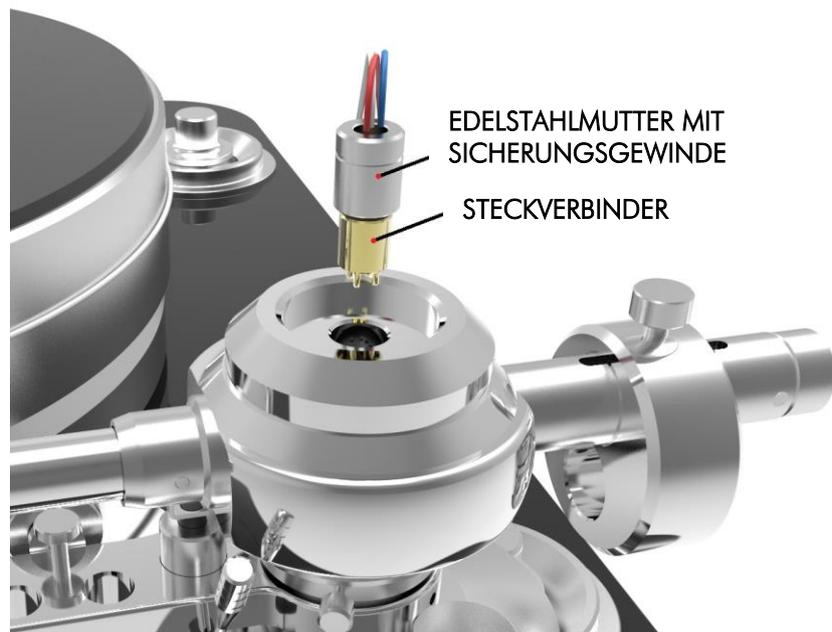
Der Tonarm ist so konstruiert, dass der obere Teil locker auf den beiden Drehpunkten sitzt. Nehmen Sie den oberen Teil des Tonarms aus der oberen Schaumstoffeinlage der Verpackung und setzen Sie ihn vorsichtig auf die beiden Drehpunkte der Doppel-Drehpunkt-Tonarmkonstruktion, wie in der Abbildung unten gezeigt.



b) Tonarmausgangsstecker:

Nachdem Sie den oberen Teil des Tonarms positioniert haben, müssen Sie den Ausgangsstecker des Tonarms anschließen. Stecken Sie den Stecker in den oberen Teil des Tonarms und achten Sie dabei auf die Ausrichtung des Zentrierstifts, der die korrekte Position des Steckers im Tonarmgehäuse gewährleistet. Nach dem Einstecken des Steckers schrauben Sie die Sicherungsmutter aus Edelstahl fest, um einen ausreichenden Kontakt zwischen den Tonarmstiften und dem Stecker sicherzustellen.

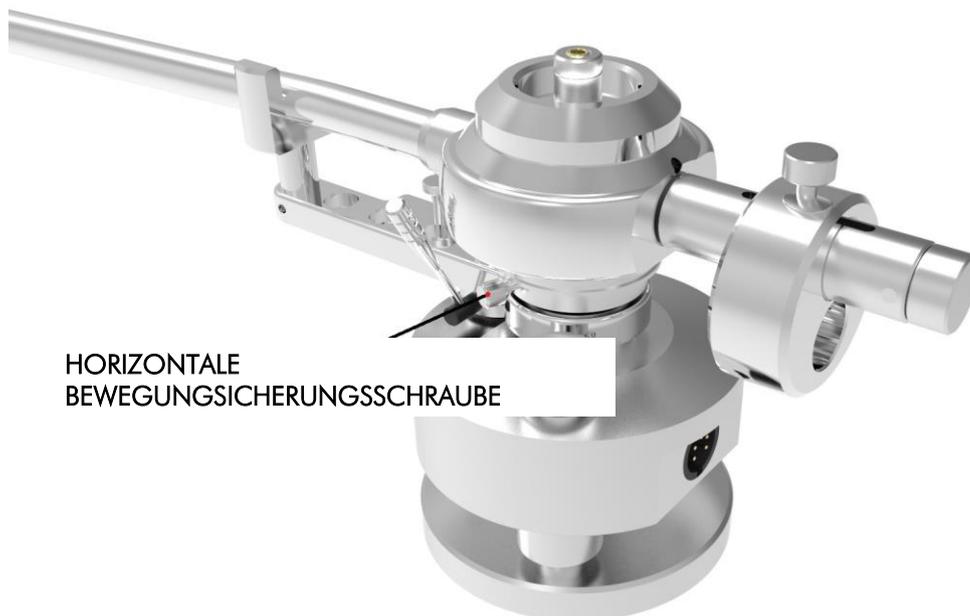




c) Horizontale Bewegungssicherungsschraube

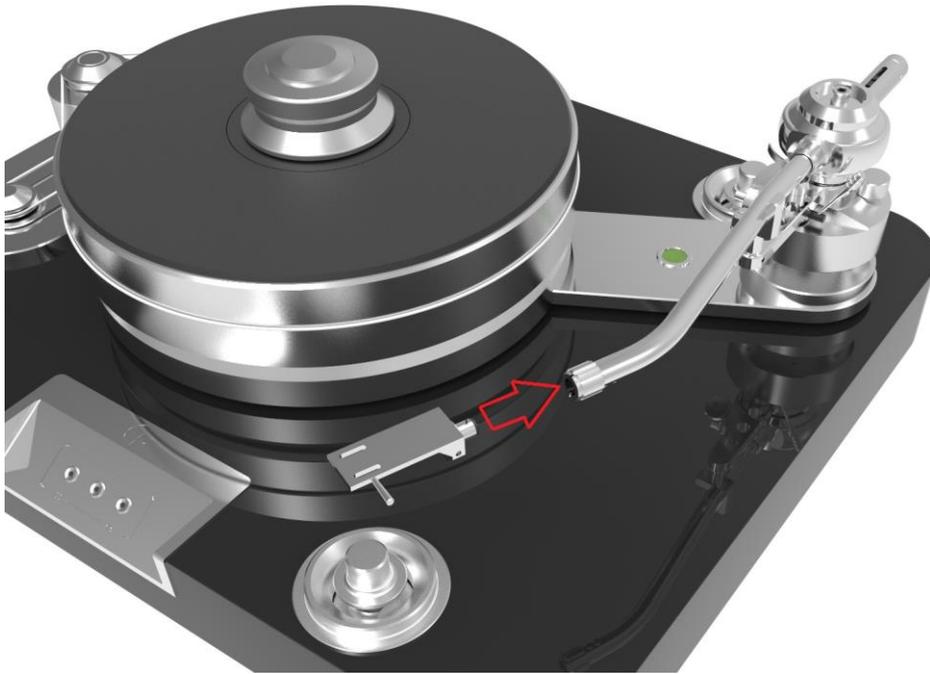
Der Arm ist mit einer Feststellschraube für die horizontale Bewegung ausgestattet, um die Montage des abnehmbaren Teils zu erleichtern. Sobald der Arm sicher auf den Stützstiften sitzt, kann diese Schraube, die eine horizontale Bewegung des Arms verhindert, gelöst werden, sodass sich der Arm in seine Funktionsposition bewegen kann.

Die Feststellschraube sollte so weit gelöst werden, dass sich der Arm frei und ohne Widerstand durch die Schraube bewegen lässt. Die Feststellschraube sollte angebracht bleiben, um das Gewicht der Anti-Skating-Schraube auf der gegenüberliegenden Seite auszugleichen. Beachten Sie, dass sich der Arm aufgrund des 1-Punkt-Lagers nun in alle Richtungen bewegen lässt. Dies ist beabsichtigt! Er wird durch die beiden verbleibenden 2-Punkt-Lager oben zusätzlich stabilisiert.



d) Headshell:

Setzen Sie die Headshell (Tonarmkopf) in die Vorderseite des Tonarmrohrs ein. Der Anschlussstift muss in die Nut im Tonarmrohr ausgerichtet sein. Befestigen Sie die Headshell, indem Sie die Kontermutter des SME-Anschlusses im Uhrzeigersinn festziehen.



e) Tonabnehmermontage:

* Wenn Sie diesen Plattenspieler in einem Paket gekauft haben, das die Tonabnehmerkapsel enthält, ist dies bereits für Sie erledigt worden.

Installieren Sie den Tonabnehmer mit den entsprechenden, im Lieferumfang enthaltenen Befestigungsteilen am Headshell. Alle Tonabnehmer mit 1/2 Zoll Befestigungslöchern können montiert werden.

Verwenden Sie für die korrekte Ausrichtung des Tonabnehmers das mit Ihrem Signature 12.2 mitgelieferte Tool Pro-Ject Align it. Wenn Sie mit der Einrichtung von Tonabnehmern nicht vertraut sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte beachten Sie: Die Einstellung eines Tonabnehmers und Tonarms erfordert größte Sorgfalt, um eine Beschädigung des Tonabnehmers oder der Tonarmlager zu vermeiden. Überlassen Sie diese Arbeit Fachleuten, wenn Sie sich nicht sicher sind.

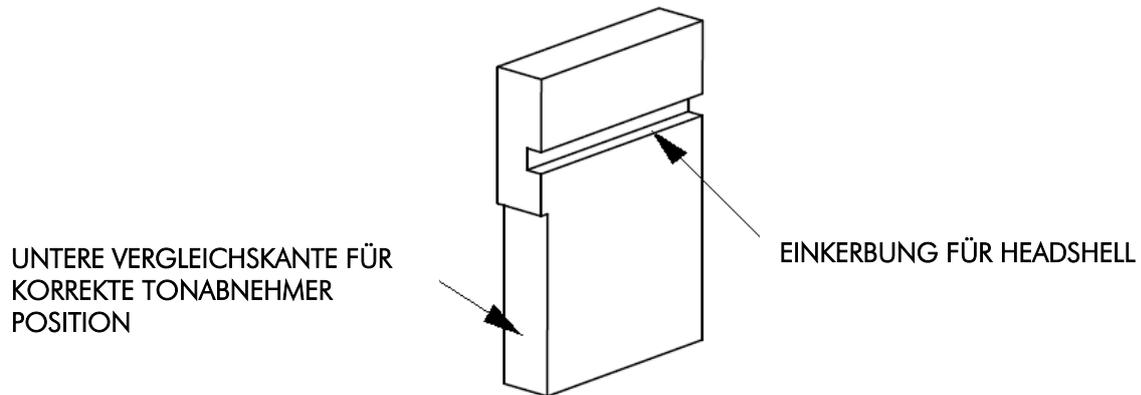


Verbinden Sie den Tonabnehmer wie folgt:

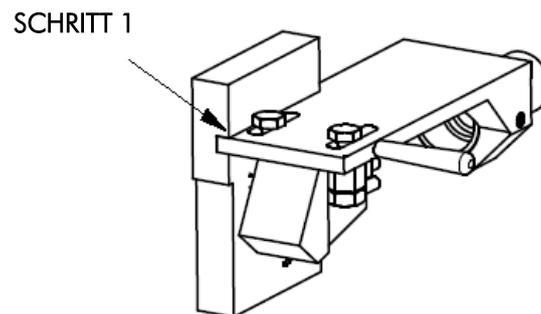
- Weiss Linker Kanal L+
- Rot Rechter Kanal R+

- Grün Rechter Kanal R-
- Blau Linker Kanal L-

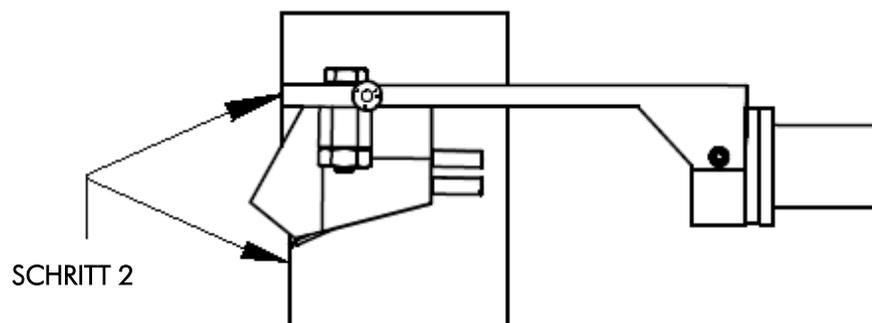
Eine spezielle Einstellhilfe aus transparentem Plexiglas befindet sich im Lieferumfang. Bitte beachten Sie, dass diese Einstellhilfe nur für Headshells des Pro-Ject SIGNATURE 12.2 Tonarms geeignet ist.



Schritt 1: Platzieren Sie die Einstellhilfe mit der Einkerbung zum Tonkopfräger, wie unterhalb gezeigt.



Schritt 2: Verschieben Sie den Tonabnehmer in die korrekte Position. Die korrekte Position ist erreicht, wenn die Nadelspitze auf der Höhe der unteren Kante der Einstelllehre ist, siehe Illustration.

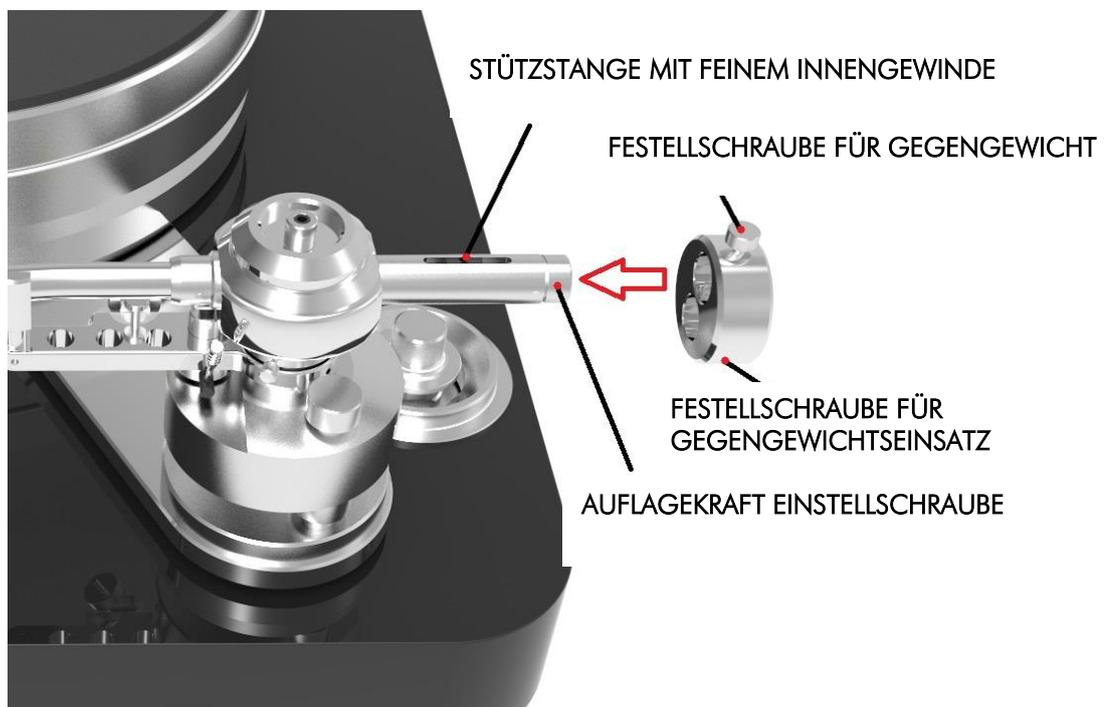


f) Montage des Gegengewichtes / Auflagekrafteinstellung (VTF)

Entfernen Sie das Gegengewicht aus dem Zubehör und setzen Sie es auf die Stützstange. Die Stützstange ist mit einem feinen Innengewinde für die endgültige Einstellung der Auflagekraft ausgestattet. Nachdem Sie das Gegengewicht positioniert haben, sichern Sie es mit der oberen Feststellschraube. Das Zubehör des Plattenspielers umfasst zwei zusätzliche Gegengewichtseinsätze, mit denen das Gewicht des Gegengewichts erhöht werden kann, um schwerere Tonabnehmersysteme auszugleichen.

Nachdem Sie den zusätzlichen Einsatz in das Gegengewicht eingesetzt haben, befestigen Sie den Einsatz immer mit der Sicherungsschraube für die Einsätze an der Unterseite des Gegengewichts. Der Gegengewichtseinsatz sollte nicht in Richtung des Tonarmkörpers hervorstehen, sondern vom Tonarmkörper wegragen, wie auf den beigefügten Bildern gezeigt.

Nachdem Sie die richtige Kombination aus Gegengewicht und Einsatz ausgewählt und das Gegengewicht auf der Stützachse befestigt haben, wird die Auflagekraft durch Drehen der Auflagekraft-Schraube eingestellt, die das Gegengewicht entlang des feinen Innengewindes in der Stützstange bewegt.



Setting range of counterweight:



FÜR TONABNEHMER VON 5 – 9G
(OHNE EINSATZ)



FÜR TONABNEHMER VON 6 – 20G
(MIT 30MM EINSATZ)

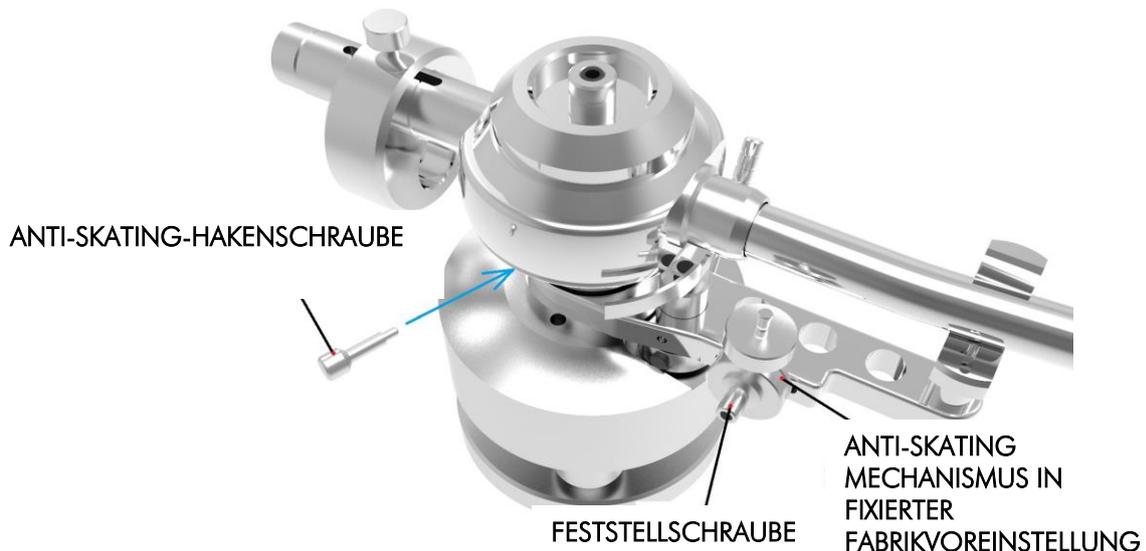


FÜR TONABNEHMER VON 10 – 26G
(MIT 45MM EINSATZ)

g) Anti-Skating Montage und Einstellung

Der Anti-Skating-Gleitmechanismus ist bereits am Tonarm montiert und mit einer Feststellschraube gesichert. Um den Anti-Skating-Mechanismus zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

- 1) Lösen Sie die Schraube, mit der der Anti-Skating-Faden befestigt ist.



- 2) Haken Sie den Draht an dieser Schraube ein und befestigen Sie sie wieder.



- 3) Lösen Sie die Feststellschraube, um die Anti-Skating-Kabel zu spannen.
- 4) Stellen Sie die Anti-Skating-Kraft ein, indem Sie die Position des zusätzlichen Gewichts auf der Schiebeachse verändern. Die Anti-Skating-Kraft sollte entsprechend der vertikalen Auflagekraft wie folgt eingestellt werden:

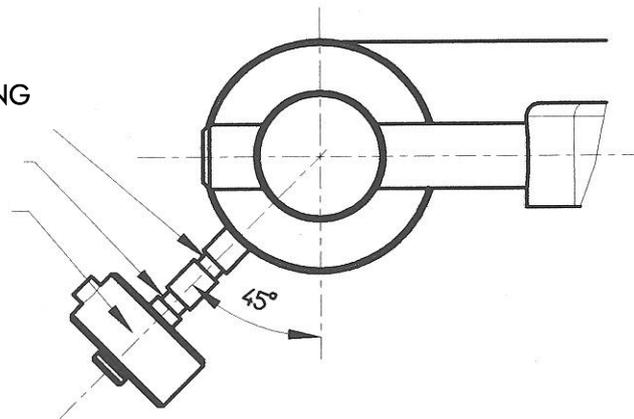
Auflagekraft:

Weniger als 13 mN oder 1.3 g
 14–18 mN oder 1.4–1.8 g
 19–25 mN oder 1.9–2.5 g

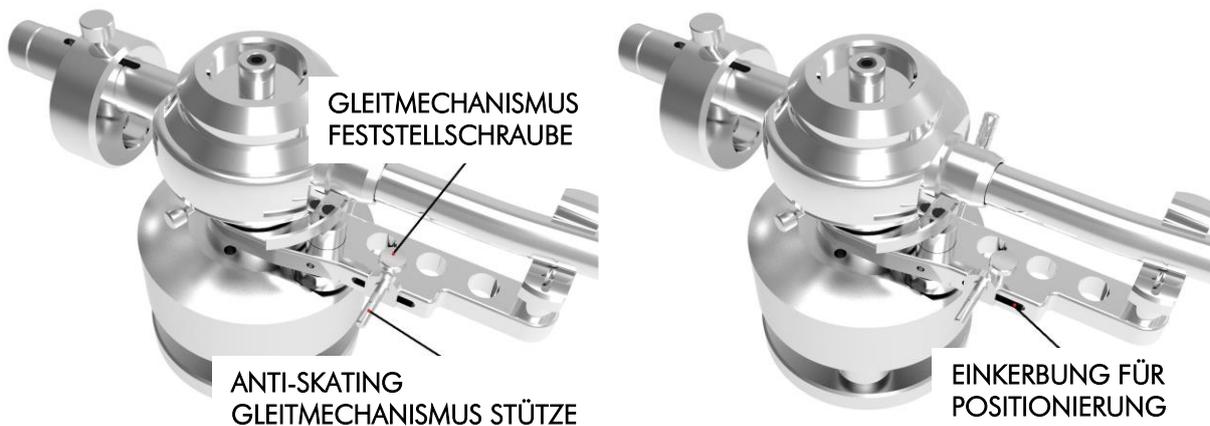
Anti-Skating Einkerbung:

1. Einkerbung
 2. Einkerbung
 3. Einkerbung

1. EINKERBUNG
 2. EINKERBUNG
 3. EINKERBUNG



Es ist auch möglich, die Position der Halterung des Anti-Skating-Mechanismus fein einzustellen. Durch Lösen der Feststellschraube der Halterung des Anti-Skating-Gleitmechanismus kann die Halterung bei Bedarf um 2 bis 3 mm nach links oder rechts verschoben werden.

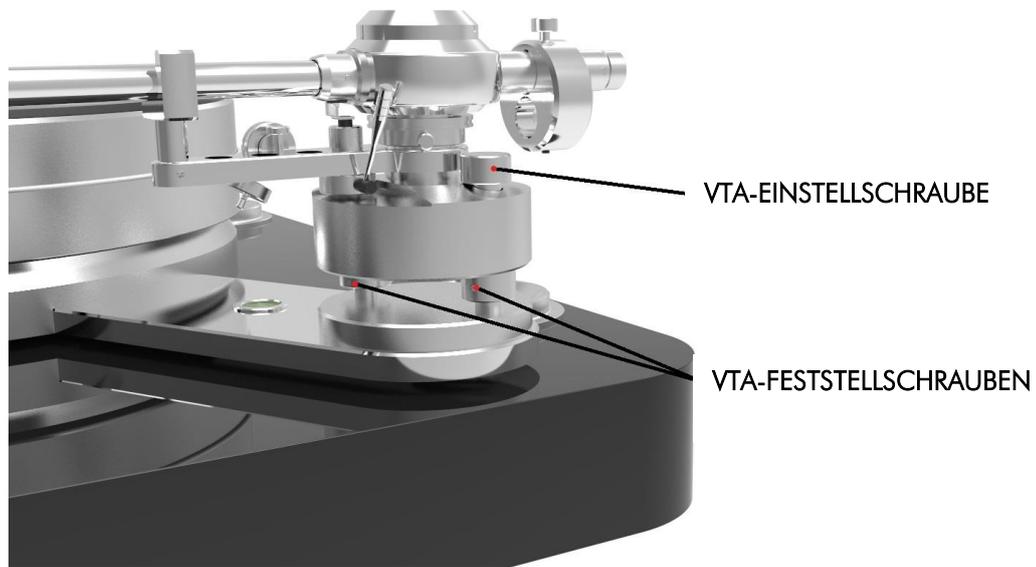


6. EINSTELLEN DER TONARMHÖHE (VTA)

Der Tonarm des Plattenspielers sitzt auf zwei Säulen, die mit internen Federn ausgestattet sind, um die Höhe des Tonarms einfach einstellen zu können. Das folgende Verfahren ermöglicht sehr feine und einfache Einstellungen bei der Verwendung von Tonabnehmersystemen mit unterschiedlichen Funktionshöhen.

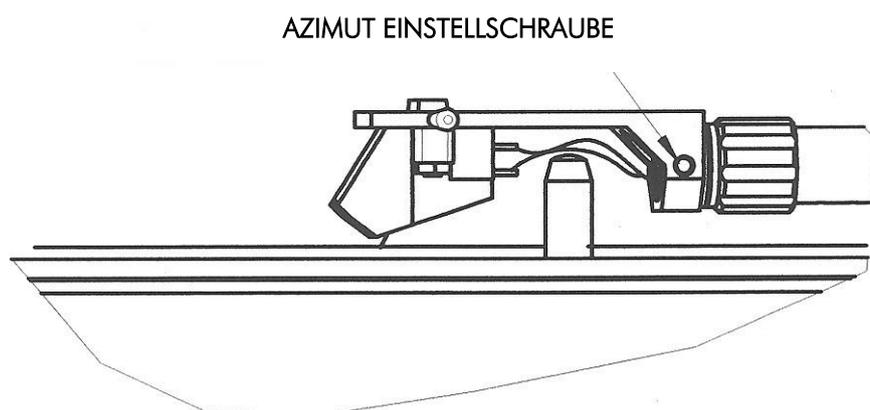
Legen Sie eine Schallplatte auf den Plattenteller. Wenn die Nadel in die Plattenrinne abgesenkt ist und der Tonarm nicht auf der Tonarmauflage aufliegt, sollte das Rohr des Tonarms parallel zur Oberfläche der Schallplatte stehen. Ist dies nicht der Fall, lösen Sie beide VTA-Feststellschrauben in der Tonarmbasis gerade so weit, dass sich die Tonarmsäule ohne Kraftaufwand vertikal bewegen lässt. Stellen Sie durch Drehen der

VTA-Einstellschraube den richtigen vertikalen Abtastwinkel ein. Ziehen Sie die VTA-Feststellschrauben vorsichtig wieder fest, ohne übermäßige Kraft anzuwenden, da dies die Tonarmsäule verformen würde.



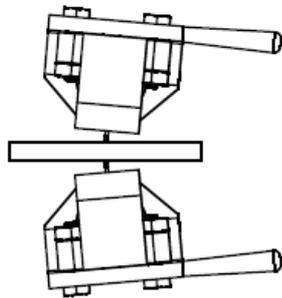
7. AZIMUTEINSTELLUNG

Die Tonabnehmernadel muss senkrecht in der Plattenrinne stehen, um die Modulationen der Rillenwand korrekt abtasten zu können. Mit einer kleinen Azimut-Einstellschraube am Tonabnehmerkopf können Sie den Azimut einstellen. Die richtige Position kann von vorne überprüft werden, vorzugsweise mit der Nadel auf einem Spiegel, der auf dem Plattenteller platziert ist.

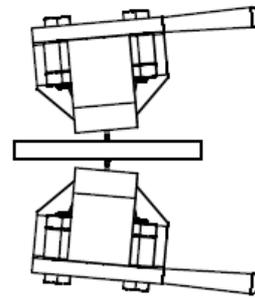


Beispiele für nicht korrekte Azimuteinstellung:

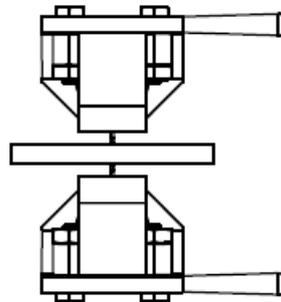
Zu starke Neigung:



Zu starke Neigung:



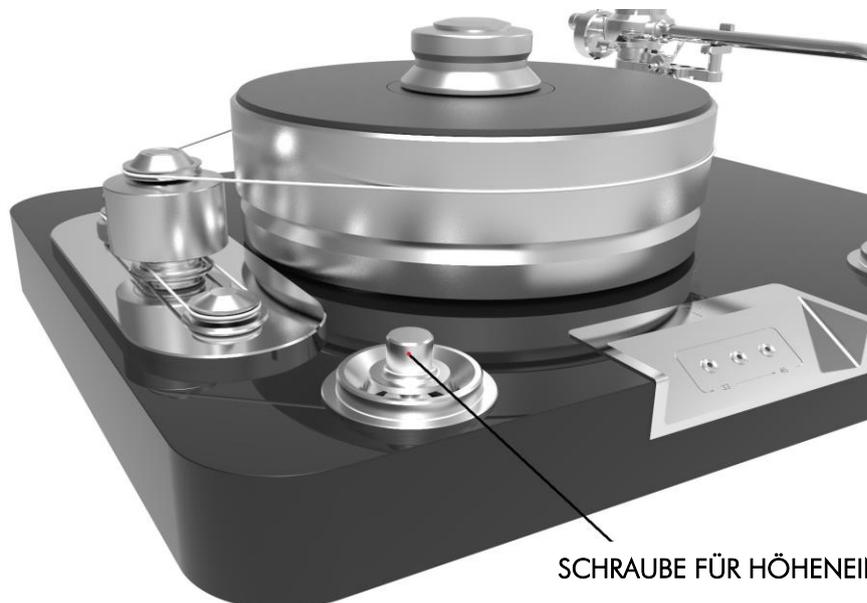
Die korrekte Position ist bei 100% Parallelität zur Platte erreicht.



8. WAAGRECHTE ABSPIELPOSITION DES PLATTENSPIELERS EINSTELLEN

Vier präzise einstellbare, federbelastete Füße sind am Chassis des Plattentellers angebracht, um die Nivellierung zu erleichtern. Sobald sich der Plattenteller in seiner endgültigen Position befindet, legen Sie die mitgelieferte Wasserwaage auf das Chassis und nivellieren Sie den Plattenteller, indem Sie die oberen Schrauben der Füße nach Bedarf einstellen. Es wird empfohlen, die Nivellierung an mehreren Stellen des Chassis zu überprüfen.

Um eine perfekte Balance zu erreichen, liefert Pro-Ject Audio Systems das Level It mit.



SCHRAUBE FÜR HÖHENEINSTELLUNG

9. ABSPIELGESCHWINDIGKEIT

Um die Platte zu drehen, drücken Sie je nach Geschwindigkeit der abzuspielenden Schallplatte (33 U/min oder 45 U/min) entweder die Taste mit der Aufschrift 33 oder 45. Wenn Sie den Plattenspieler anhalten möchten oder wenn er nicht in Gebrauch ist, schalten Sie ihn durch Drücken der mittleren Taste in den STANDBY-Modus.



10. ANSCHLUSS DES NETZTEILS

Der Plattenspieler wird mit einem Universalnetzteil (90–246 V AC) geliefert und enthält drei austauschbare Steckeradapter, die für alle Länder geeignet sind. Wählen Sie den für Ihr Land geeigneten Adapter aus und stecken Sie ihn in den austauschbaren Teil des Netzteils. Verbinden Sie den Niederspannungsstecker des Netzteils mit der Buchse auf der Rückseite des Plattenspielers (mit einem Aufkleber mit der Aufschrift „15 V DC“ gekennzeichnet), bevor Sie das Netzteil an das Stromnetz anschließen.

11. ANSCHLUSS AN EINEN VERSTÄRKER/PHONOVORVERSTÄRKER

Verbinden Sie das Tonarmkabel mit dem Phono-Eingang (manchmal auch mit „Gram“, „Disc“ oder „RIAA“ gekennzeichnet) Ihres Verstärkers. Vergewissern Sie sich, dass der Phono-Eingang für den verwendeten Tonabnehmertyp die richtige Anpassung und Verstärkung bietet. Line-Eingänge (wie CD, Tuner, Tape oder Video) sind nicht geeignet.

Achten Sie darauf, den linken und rechten Kanal korrekt anzuschließen. Der rechte Kanal ist in der Regel rot, der linke schwarz oder weiß gekennzeichnet. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Verstärkers. Bei Brummproblemen bei der Verwendung des Plattenspielers kann ein Erdungskabel an die Schraubklemme Ihres Verstärkers angeschlossen werden.

Wenn Ihr Verstärker keinen für Phono-Tonabnehmer geeigneten Eingang hat, benötigen Sie eine separate Phono-Verstärkerstufe für MM- oder MC-Tonabnehmer, die dann zwischen dem Plattenspieler und einem freien Line-Level-Eingang des Verstärkers angeschlossen wird.

Ausführliche Produktinformationen zu Pro-Ject Audio-Verbindungskabeln und Phono-Verstärkern finden Sie auf der Pro-Ject-Website www.project-audio.com

12. WARTUNG UND REINIGUNG

Ihr Plattenspieler erfordert nur wenig oder gar keine regelmäßige Wartung. Entfernen Sie Staub mit einem leicht angefeuchteten antistatischen Tuch. Verwenden Sie niemals ein trockenes Tuch, da dies statische Elektrizität erzeugt, die noch mehr Staub anzieht! Antistatische Reinigungsflüssigkeiten sind im Fachhandel erhältlich, sollten jedoch sparsam verwendet werden, um Schäden an Gummiteilen zu vermeiden. Es wird empfohlen, vor der Reinigung oder Wartung die Nadelabdeckung anzubringen, um Beschädigungen zu vermeiden. Wenn der Plattenspieler längere Zeit nicht benutzt wird, können die Antriebsriemen entfernt werden, um ein ungleichmäßiges Dehnen zu verhindern.

Technische Spezifikationen Pro-Ject Signature 12.2

Nominelle Drehzahlen	33/45 U/Min, elektronische Geschwindigkeitsregelung
Drehzahlabweichung	33: $\pm 0.09\%$ 45: $\pm 0.08\%$
Wow und Flutter	33: $\pm 0.01\%$ 45: $\pm 0.01\%$
Geräuschabstand	-75dB
Effektive Tonarmmasse	21.7g
Effektive Tonarmlänge	12" (304.8mm)
Überhang	13.2mm
Leistungsaufnahme	15W/0.5W Standby
Stromversorgung	15V/ 1.6 A DC, Universalnetzteil
Abmessungen (B x H x T)	580 x 220 x 480mm
Gewicht	37kg
Gewicht inkl. Verpackung	60kg

Mögliche Bedienfehler und Störungen

Plattenspieler von Pro-Ject Audio Systems werden mit größter Sorgfalt gefertigt und unterliegen ständigen Kontrollen. Störungen, die bei allen technischen Geräten nie ganz auszuschließen sind, liegen nicht immer an Material- oder Fertigungsfehlern. Sie können auch durch Bedienfehler oder andere ungünstige Umstände auftreten. Nachstehend führen wir die häufigsten Fehlersymptome auf:

Der Plattenteller dreht sich nicht, wenn das Gerät eingeschaltet wird

- Das Gerät ist nicht an das Stromnetz angeschlossen oder die Steckdose führt keine Netzspannung.
- Der Antriebsriemen ist nicht richtig aufgelegt oder abgefallen.

Kein Signal auf einem oder beiden Kanälen

- Die Signalverbindung an folgenden Stellen der Anlage (x / y) ist bedingt durch nicht korrekt aufgesetzten Steckern, einen Kabelbruch oder durch eine fehlerhafte Lötstelle an den Steckern unterbrochen:
Tonabnehmer / Anschlusschuhe der Tonarm-Innenverkabelung.
Phonokabel / Phonoeingang des Verstärkers.
Externer Phono-Vorverstärker / hierfür belegter Hochpegeleingang des Verstärkers.
- Der Eingangswahlschalter steht in einer falschen Position.
- Der Verstärker ist nicht eingeschaltet oder defekt.

Sehr leises Signal auf beiden Kanälen

- Das Phonokabel ist an einem Hochpegeleingang des Verstärkers wie z.B. TAPE, AUX, DAT oder VIDEO angeschlossen.

Starkes Brummen bei der Wiedergabe

- Der / die Kabelschuh(e) der Masseleitung, der Massekontakt eines der RCA/Cinch-Stecker des Phonokabels Signalkabels hat / haben keinen Kontakt.
- Einer oder beide der Masse führenden Anschlusschuhe am Tonabnehmer hat / haben keinen Kontakt.

Jaulende Tonwiedergabe auf beiden Kanälen

- Der Antriebsriemen ist defekt oder verschmutzt.
- Das Tellerlager ist verschmutzt oder verharzt.

Im Servicefall

Haben Sie einen Fehler trotz Beachtung obiger Hinweise nicht beheben oder bestimmen können, fragen Sie zunächst Ihren Fachhändler um Rat. Erst wenn der Fehler dort bestätigt wird und nicht behoben werden kann, senden Sie das Gerät bitte an die für Ihr Land zuständige Vertretung.

Wir empfehlen Ihnen den Originalkarton aufzubewahren, um jederzeit einen sicheren Transport Ihres Gerätes zu gewährleisten. Nur bei Plattenspielern, die uns im Originalkarton zugehen, werden Garantieleistungen erbracht.

Verpacken Sie bitte vor jedem Transport alle Einzelteile des Plattenspielers gemäß der beiliegenden Zeichnung. Der Plattenspieler darf nur mit abgenommenem Plattenteller, abgeschraubten Füßen, abgenommenem Antiskating-Gewicht, demontiertem Gegengewicht sowie angebrachtem Nadelschutz und mit montierter Transportsicherung für das Tonarmrohr versandt werden.

Garantie



Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, welche durch Nichtbeachtung der Gebrauchshinweise in dieser Anleitung und/oder unsachgemäßen Transport ohne Originalverpackung, hervorgehen. Jegliche Modifikationen aller Teile durch unautorisierte Personen führen zu einem Erlischen Herstellerhaftung/Herstellergarantie.

Copyright

Pro-Ject Audio Systems © 2025, alle Rechte vorbehalten. Pro-Ject Audio Systems ist eine eingetragene Handelsmarke von H. Lichtenegger. Die veröffentlichten Informationen entsprechen dem Stand der Entwicklung zum Zeitpunkt der Drucklegung. Technische Änderungen bleiben vorbehalten und fließen ohne weitere Nachricht in die Produktion ein. Produktbilder und Illustrationen können vom finalen Produkt abweichen.

Konformitätserklärung

Wir, **SEV Litovel, s r.o.**
Palackého 1160/34
78401 Litovel
Tschechische Republik
(Hersteller)

und

Pro-Ject Audio Systems ein Geschäftsbereich der Audio Tuning GmbH
Margaretenstraße 98
1050 Wien,
Österreich
(Verteiler)

erklären unter unserer Verantwortung, dass das Produkt mit den Bestimmungen der Richtlinien übereinstimmt:

2014/35/EU einschließlich Änderungen
2014/30/EU einschließlich Änderungen
2014/53/EU einschließlich Änderungen

Die folgenden harmonisierten Normen wurden angewandt:

Gesundheit: EN62479:2010

Sicherheit: EN60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12:2011+A2:2013, EN62368-1:2014/A11:2017, EN61558-1:2005/A1:2009, EN61558-2-16:2009/A1:2013

EMC: EN301489-1 V2.2.0: 2017-03, EN301489-17 V3.2.0:2017-03, EN55032:2015, EN55035:2017, EN61000-3-2:2014, EN61000-3-3:2013

Funk-Spektrum: EN300328 V2.1.1 (2016-11)

Pro-Ject Audio Systems ein Geschäftsbereich der Audio Tuning GmbH

1050 Wien, Österreich, Margaretenstraße 98

info@project-audio.com

